



## Gymnasiasten auf Wandertour: Zeugnisse gibt es nach den Waffeln

Am letzten Schultag vor den Winterferien war die Klasse 6/1 des Genthiner Bismarck-Gymnasiums mit Klassenlehrerin Sabine Hartwich auf Wandertour mit dem Bus durch den Fiener. Das Ziel: Schoppsdorf. Hier wohnt Aylin Mehlhase, die erste Schoppsdorferin, die in Genthin zur Schule ging. Die Sechstklässlerin wollte ihren Mitschü-

lern mal ihr Dorf zeigen. Einer, der das Dorf ebenfalls gut kennt, ist Genthins Bürgermeister Thomas Barz. Der Schoppsdorfer bewies Talent als Heimatkundelehrer Klärte über Genthin auf und zeigte den Schülern die Fienerdöfer Tucheim, Paplitz und schließlich Schoppsdorf. Dort war die Klasse zu Gast im Gewerbegebiet bei

der Firma „Landmaschinen Vertrieb Altenweddingen“. Es gab eine spannende Führung mit Maschinenquiz. Im Gemeindezentrum in Schoppsdorf stärkten sich die Schüler nach einer ausgiebigen Schneeballschlacht mit frisch gebackenen Waffeln. Anschließend gab es die Zeugnisse.  
Foto: Bettina Schütze